Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC 1946 Dorheim : TTC Bad Nauheim/Steinfurth
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Glaub macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTC 1946 Dorheim im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 gegen den TTC Bad Nauheim/Steinfurth endgültig fest.

Der Verlauf im Einzelnen: Zwischenzeitlich mussten Brandt / Rose zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Bell / Wengorz aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Kaum was zu bestellen hatten Kraus / Bastian beim 10:12, 6:11, 8:11 gegen Hofmann / Huber. Einen knappen Erfolg feierten Glaub / Becker beim 3:2 gegen Beck / Daxer, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Glaub / Becker mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2: 1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Claudius Brandt bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lars Wengorz. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Björn Kraus gegen Matthias Bell dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Matthias Glaub hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, nachfolgend gegen Helmut Huber beim 14:12, 11:7, 11:8 wenig Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Thomas Rose hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Norbert Hofmann bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Es dauerte eine Weile, bis Jens Becker sein 3:2 gegen Peter Daxer feiern konnte. Nicht so gut lief es indessen für Paul Bastian bei seinem 0:3 gegen Harald Beck, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Claudius Brandt und Matthias Bell beendet, das Claudius Brandt letztendlich gewann. Zwischenzeitlich musste Björn Kraus zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Lars Wengorz aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Einen Sieg fuhr Matthias Glaub beim 11:7, 11:8, 8:11, 11:8 gegen Norbert Hofmann ein. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht der TTC 1946 Dorheim am 25.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Fun-Ball Dortelweil II, während der TTC Bad Nauheim/Steinfurth am 02.12.2022 gegen den SV Fun-Ball Dortelweil II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC 1946 Dorheim
Doppel: Brandt / Rose 1:0, Kraus / Bastian 0:1, Glaub / Becker 1:0
Einzel: C. Brandt 1:1, B. Kraus 2:0, M. Glaub 2:0, T. Rose 1:0, J. Becker 1:0, P. Bastian 0:1
TTC Bad Nauheim/Steinfurth
Doppel: Hofmann / Huber 1:0, Bell / Wengorz 0:1, Beck / Daxer 0:1
Einzel: M. Bell 0:2, L. Wengorz 1:1, N. Hofmann 0:2, H. Huber 0:1, H. Beck 1:0, P. Daxer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (03:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").